

Der Klimawandel macht die rigorose ökologische Wende notwendig – besonders auch im Baubereich, der mit einem Anteil von rund einem Drittel aller CO₂-Emissionen eine hohe Mitschuld und Verantwortung trägt. Entsprechend finden sich in der Baupraxis, aber auch in der Architekturtheorie vielfältige Ansätze für eine nachhaltigere und bionische Architektur, die für die nahe Zukunft ein klimaneutrales Bauen, Wohnen und Leben ermöglichen soll. Im Seminar werden einmal mit Blick in die Architektur- und Stadtbaugeschichte unterschiedliche historische Konzepte grüner Architektur vorgestellt – angefangen von den antiken Hängenden Gärten von Babylon über mittelalterliche Eiskeller bis zu frühneuzeitlichen Landschaftsarchitekturen, den »Lufthütten« der Gründerzeit, der Gartenstadt-Bewegung und schließlich den aktuellen Tendenzen einer nachhaltigen Umbaukultur mit Recycling, Urban Gardening und Tiny Housing. Des Weiteren wird der Frage nach den jeweiligen Theorien hinter den Visionen einer grünen Architektur nachgegangen – aus Sicht der Architektorentwerfenden sowie aber auch aus der Perspektive der Architekturnutzenden.

Sie sind herzlich eingeladen!

Prälat Dr. Peter Klasvogt Prof. Dr. Stefanie Lieb
Akademiedirektor Studienleiterin

Referierende:

Stefanie Lieb, Studienleiterin, Dozentin, Universität zu Köln
Studierende des Kunsthistorischen Instituts der Universität zu Köln

Literatur zum Thema:

James Wines: *Grüne Architektur*. Köln 2000;; Stefan Schweizer: *Die Hängenden Gärten von Babylon, Vom Weltwunder zur grünen Architektur*. Berlin 2010; Stefanie Lieb: *Futuristic. Visions of Future Living*. Köln 2011; Paul Bühler, Dieter Dolezel (Hg.): *Form follows Nature*. Basel 2011, 2015; Muck Petzet, Florian Heilmeyer: *Reduce – Reuse – Recycle. Ressource Architektur*. Ostfildern, Berlin 2012; Barbara Imhof, Petra Gruber (Hg.): *Built to Grow. Blending Architecture and Biology*. Basel 2015; Jan Knippers, Ulrich Schmid (Hg.): *Bionisch bauen*. Basel 2019; Werner Sobek: *Recycable*. Stuttgart 2019; Elke Mertens: *Resilient City. Landscape Architecture for Climate Change*. Basel 2022.

Tagungsverlauf

Freitag, 09. Dezember 2022

- 10:00 Uhr Anreise/Stehkaffee
10:30–12:00 Uhr Begrüßung
Einführung in das Thema:
Geschichte und Themen des ökologischen Bauens – ein Überblick
- Geschichte des ökologischen Bauens**
Antike:
- Mythos und Rezeption der Hängenden Gärten von Babylon (Lit. Stefan Schweizer 2020)
Mittelalter:
- Das mittelalterliche Kloster als sozial-ökologisches Projekt
- 12:15 Uhr Mittagessen
- 13:30–15:00 Uhr **Geschichte des ökologischen Bauens**
Neuzeit:
- Der barocke Landschaftsgarten als architektur-ökologische Utopie
Moderne:
- Frank Lloyd Wright: *The Natural House*. New York 1954
- 15:00 Uhr Nachmittagskaffee
- 15:30-17:00 Uhr **Themen grüner Architektur**
Umbaukultur: Architektur-Recycling, Bauen im Bestand
Muck Petzet: *Dt. Pavillon, Architektur-Bienale Venedig 2012: Reduce Reuse Recycle*. Architektur als Ressource
- Bau-Bionik
Jan Knippers, Ulrich Schmid, Thomas Speck (Hrsg.): *Bionisch bauen. Von der Natur lernen*. Basel 2019.
- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:00–20:30 Uhr **Filme zu Natur und Bau, Bau-Bionik (mit anschließender Diskussion)**

Samstag, 10. Dezember 2022

- ab 07:30 Uhr Frühstück
- 09:00–10:30 Uhr **Historische Beispiele grüner Architektur**
- Architekturen der Lebensreform auf dem Monte Verità, Ascona, 1900
- R. Buckminster Fuller, *Expo-Dome*, Weltausstellung Montreal, 1967
- Frei Otto, Wohnanlage Berlin-Tiergarten, IBA, 1987
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:45–12:15 Uhr **Zeitgenössische Beispiele grüner Architektur**
- Drehsolarhaus Heliotrop, Freiburg im Breisgau, Rolf Disch, 1994
- Pschorrhaus, München, Kuehn Malvezzi, 2013
- Schoonship K.13, Amsterdam, Waterstudio, 2019
- 12:15 Uhr Mittagessen und Ende der Tagung
- 12:15 Uhr Abschlussdiskussion
- 12:15 Uhr Mittagessen und Ende der Tagung
- Tagungsleitung:**
Prof. Dr. Stefanie Lieb, Studienleiterin
- Tagungssekretariat für diese Tagung:**
Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153, siepmann@akademie-schwerte.de
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr
- TG.-NR.: L05SCCB006**

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Weg direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 25. November 2022

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung, Seminarunterlagen und Unterkunft:

EZ 105 / DZ 95 €

– inkl. Verpflegung, Seminarunterlagen, ohne Unterkunft:

61 €

– für Studierende im DZ: 45 €

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80%

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter: <https://www.kefb.de/1613-Datenschutz/4244,Datenschutz.html>

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



Kooperationspartner:



GO GREEN!

Geschichten und Theorien des ökologischen Bauens (1: Architektur)

Offenes universitäres Blockseminar

09.–10. Dezember 2022



Katholische Akademie
Schwerte